



Frebershäuser Rundwanderweg - Käse, Wald und alte Grenzen

Wanderung



Dorfkirche Frebershausen - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Tourdaten:


medium
Schwierigkeit


10,1 km
Distanz


2 h 50 min
Dauer


175 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


175 m
Höhenmeter
(absteigend)


530 m
Höchster Punkt


354 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Vom Künstlerdorf Frebershausen aus führt dieser reizvolle Rundweg durch das malerische Wesebachtal, am Dülfershof mit eigener Hofkäserei vorbei und zurück über die bewaldeten Hänge des Wingelsberges.

Im Wesebachtal erwarten den Wanderer zahlreiche Ausblicke auf den Nationalpark auf der anderen Seite des Tales.

Nach etwa 2 Kilometern biegt der Weg ab in das Sasselbachtal. Sehenswert ist dort ein kleinflächiges Naturschutzgebiet mit Erlen-Bruchwald und naturnahem Bachverlauf. Die reizvolle Wiesenlandschaft in den Tälern ist geprägt durch extensive Landwirtschaft.

Bereits vor dem Erreichen der Höhe erleben wir steinerne Zeugen der Vergangenheit: Die zweite Hälfte des Weges verläuft in weiten Teilen entlang

Bewertungen:

★★★★☆☆ Panorama

★★☆☆☆☆ Kondition

Adresse:

34537 Bad Wildungen

Autor:

Gereon Schoplick (Stadtmarketing Bad Wildungen)

der alten Landesgrenze zwischen dem Kurfürstentum Hessen-Kassel und dem Fürstentum Waldeck. Außergewöhnlich viele gut erhaltene Grenzsteine aus der Zeit um 1850 sind hier zu sehen.

Der hoch gelegene traditionsreiche Dülfershof ermöglicht weite Ausblicke in mehrere Richtungen. Vor allem lädt er zu einer Rast ein. Denn hier gibt es in der eigenen Hofkäserei sowie in einer Jausenstation leckere regionale Käseprodukte zu kaufen.

Zurück nach Frebershausen geht es über den Bergrücken des Wingelsberges durch lichte Buchenwälder, die auch immer wieder einmal schöne Aussichten auf die benachbarten Bergzüge ermöglichen.

Merkmale:

Informationen

Familienfreundlich, Einkehrmöglichkeit, Rundweg, Barrierefrei

Startpunkt:

Ortsmitte Frebershausen

Zielpunkt:

Ortsmitte Frebershausen

Sicherheitshinweise:

Der Rundwanderweg führt durch schattige Wälder und offenes Gelände. Es können hin und wieder Bäume umgekippt und Äste auf den Weg gefallen sein. Die Benutzung des Wanderwegs erfolgt auf eigene Gefahr. Bei starkem Wind, kräftigem Regen und bei Schneefall sollten Sie diesen Wanderweg nicht begehen.

Auf den Karten und Schildern vor Ort sind die offiziellen Rettungspunkte (z.B. KB-617) eingetragen / markiert. Bei Verletzungen können Sie dem Rettungsdienst (Telefon: 112) den jeweiligen Punkt durchgeben.

Das Handynetz ist leider nicht flächendeckend für den Internetempfang.

Ausrüstung:

Tages-Wanderrucksack (ca. 20 Liter) mit Regenhülle, festes und bequemes Schuhwerk, witterungsangepasste und strapazierfähige Kleidung im Mehrschicht-Prinzip, ggf. Teleskopstöcke, Sonnen- und Regenschutz, Proviant und Trinkwasser, Erste-Hilfe-Set, Taschenmesser, Handy, Kartenmaterial

Tipp des Autors:

Die leckeren regionalen Käse-Spezialitäten des Dülfershofes sollte man nicht versäumen.

Außerdem lohnt sich ein Besuch der alten Wallfahrtskirche in Frebershausen mit alten Fresken aus dem 14. bis 15. Jahrhundert.

Organisation:

Edersee | Deine Region: wild, bunt, gesund.
<https://www.edersee.com/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/Ptlxd>

Quelle: destination.one

ID: t_100277365

Zuletzt geändert am 19.04.2024, 12:48

Frebershausen ist zudem Bad Wildungen's Tor zum Nationalpark und lädt ein zu weiteren Touren in den Urwald von morgen.

Anfahrt:

Verkehrsmäßig ist Bad Wildungen und seine Ortsteile dank seiner zentralen Lage mitten in Deutschland und der Anbindung auch an überörtliche Verkehrsadern recht gut erschlossen.

Dabei halten großzügig geplante Umgehungsstraßen innerorts den Durchgangsverkehr fern. Die Anfahrt führt Sie über die Autobahnen

- A 44 (Ausfahrt-Nr. 64, Diemelstadt)
- A 5/A 7 (Ausfahrt-Nr. 84, Homberg/Efze)
- A 49 (Ausfahrt-Nr. 15, Wabern)
- und die Bundesstraßen B 253 sowie B 485

Parken:

Nationalpark-Eingang und Parkplatz "Frebershausen/Quernstgrund" Bad Wildungen-Frebershausen. Kostenfreie Parkplätze.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Nächstgelegene Bushaltestelle/n: Bad Wildungen-Frebershausen

Linie/n: 512, 513, 521, AST 583.5, AST 583.7

NVV-Servicetelefon: 0800-939-0800

Alle Verbindungen inkl. AST-Taxi Verbindungen sind über die NVV-Fahrplanauskunft genauestens ersichtlich - www.nvv.de/fahrplanauskunft

Tipp für das Smartphone - "NVV Mobil" App im jeweiligen App-Store vor der Tour herunterladen!

Generell sollte auch das **"AST-Taxi" (AnrufSammelTaxi)** mit in die Planung einfließen. Mit den AnrufSammelTaxis (AST) stellt der NVV die Mobilität auf den Strecken sicher, die nicht so stark nachgefragt werden. Statt mit dem Bus sind Sie hier in normalen Taxen oder Mietwagen unterwegs. Auch AST haben feste Fahrplanzeiten – Sie müssen lediglich Fahrtwunsch (in der Regel) bis 30 Minuten vor der Fahrt telefonisch anmelden. Bedenken Sie auch, AST fahren nur, wenn parallel keine normalen Linienbusse fahren.

AnrufSammelTaxi-Zentrale: +49 (0) 5631-5062088

Karte/Karten:

Wander- & Radwanderkarte Bad Wildungen - Herausgeber: Kur- & Verkehrsverein Bad Wildungen e.V. - GEO-VERLAG Kaufungen (1:33.000)

Weitere Infos / Links:

www.duelfershof.de

<https://www.bad-wildungen.de/leben/wandern/#frebershausen>



Schafe im Wesetal - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Wanderer im Sasselbachtal - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Wanderer auf der Höhe beim Dülfershof - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Alter Grenzstein von 1851 - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Alte Grenze zum Fürstentum Waldeck - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Alter Grenzstein auf dem Wingelsberg - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Historischer Grabstein an der Kirche - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen

Blick vom Wingelsberg - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen



Alte Fresken im Innern der alten Wallfahrtskirche - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen

Ausblick auf Frebershausen - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen

Extensive Landwirtschaft prägt die Landschaft - © Gereon Schoplick, Stadtmarketing Bad Wildungen

